

**Stadt Bramsche**

**Protokoll**  
**über die 13. Sitzung des Orsrates Schleptrup**  
**vom 22.01.2015**  
**Siedlertreff Lappenstuhl, Von-Bar-Straße 2, 49565 Bramsche**

**Anwesend:**

**Ortsbürgermeister**

Herr Karl-Georg Görtemöller

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Frau Angelika Determann

Herr Dirk Fisse

Herr Manfred Hatke

Frau Carmen Jörke

**Mitglieder CDU-Fraktion**

Herr Ulrich Vegesack

Herr Karl Ernst Bartke

Herr Matthias Benz

Frau Katrin von Dreele

**Sonstiges Mitglied gem. § 7 (3) HS**

Herr Werner Ballmann

**Verwaltung**

Herr Wolfgang Furch

anwesend bis TOP 10

Herr LSBD Hartmut Greife

anwesend bis TOP 10

Herr Udo Müller

anwesend bis TOP 10

Frau Doris Vortmann

anwesend bis TOP 10

Herr ESTR Ulrich Willems

**Protokollführerin**

Frau Melanie Schmitz

**Abwesend:**

**Mitglieder SPD-Fraktion**

Herr Dr. Ralf Jungblut

Herr Manfred Tapken

Beginn: 18:00 Ende: 20:00

**Tagesordnung:**

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der gemeinsamen Sitzung vom 13.03.2014
- 4 Erörterungen und Empfehlungen über gemeinsame Angelegenheiten
- 5 Umwelttag
- 6 Sachstand der Stadtverwaltung zum Neubau des Feuerwehrhauses in Engter
- 7 Information der Stadtverwaltung zur Kindergarten- bzw. Krippensituation im Kirchspiel Engter
- 8 Hausärztliche Versorgung im Kirchspiel Engter - Ausblick und Chancen für die Zukunft
- 9 Anfragen und Anregungen
- 10 Einwohnerfragestunde
- 11 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 12 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 13 Genehmigung des Protokolls der Sitzungen vom 17.09.2014 und vom 24.11.2014
- 14 Bericht des Ortsbürgermeisters
- 15 Einwohnerfragestunde
- 16 Haushaltsplanberatungen 2015
- 17 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Schleptrup
- 18 Beantwortung von Anfragen
- 19 Anfragen und Anregungen
- 20 Einwohnerfragestunde

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Marewitz eröffnet die gemeinsame Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie bittet die OBM die Beschlussfähigkeit festzustellen.

Die Ortsräte und die Ortsvorsteherin stellen die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2            Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Herr Witt bittet den Punkt Anregungen und Anfragen als Top 9 mit auf die Tagesordnung zu nehmen.

TOP 3            Genehmigung des Protokolls der gemeinsamen Sitzung  
vom 13.03.2014

OBM Marewitz lässt über die Niederschrift abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 4            Erörterungen und Empfehlungen über gemeinsame  
Angelegenheiten

OBM Görtemöller weist darauf hin, dass der Festausschuss zur Planung der Seniorenveranstaltung am 9.März 2015 um 19:00 Uhr in der Gaststätte `Bei der Becke´ tagt.

Des Weiteren weist er darauf hin, dass für das Bepflanzen der Kübel an der Friedhofskapelle Lappenstuhl, für die Ausrichtung des Volktrauertages und für die Frühjahrsübung der Freiwilligen Feuerwehr Engter, Lappenstuhl zuständig ist.

OV Bruning teilt mit, dass die Ferienspaßaktion in diesem Jahr in Evinghausen stattfindet. Geplant ist, den Mitmachzirkus `Pikolini´ entweder am 30.7. oder am 4.08.2015 auf das Gelände der Waldorfschule einzuladen.

TOP 5            Umwelttag

OBM Görtemöller erläutert, dass der Umwelttag, für den der Landkreis OS bzw. die Awigo zuständig ist, am 20.3. und 21.3. geplant ist.

Die Schule Engter würde sich in diesem Jahr wieder an der Aktion beteiligen. Der Ortsrat Engter wäre als Kooperationspartner turnusmäßig an der Reihe.

Alle Ortsräte/Ortsvorsteherin des Kirchspiels müssten wieder für die Bewirtung der Kinder Ortsratsgelder gemäß Verteilerschlüssel bereitstellen.

OV Bruning erklärt, dass zurzeit Abstimmungen laufen, dass sich die Waldorfschule ebenfalls beteiligen möchte.

TOP 6 Sachstand der Stadtverwaltung zum Neubau des Feuerwehrrhauses in Engter

Herr Greife stellt den Stand Neubau Feuerwehrrhaus vor. Im Haushaltsplan sind 90.000 € für Fachingenieurleistungen berücksichtigt. Dazu zählen z.B. Elektroinstallation, Statik und Haustechnik. Die Planung leistet Herr Müller als Abteilungsleiter des Gebäudemanagements im Rathaus. Die Planung soll bis Herbst abgeschlossen sein und dann in den Gremien zur Diskussion vorliegen.

OBM Görtemöller fragt nach dem geplanten Baubeginn.

Herr Greife antwortet, dass der Baubeginn im Rat entschieden würde.

Herr Willems fügt hinzu, dass im Haushalt 2015 neben den Mitteln für die Fachingenieurleistungen auch eine Verpflichtungsermächtigung vorgesehen wird, um dann im Haushaltsjahr 2016 zeitnah auch schon vor der Genehmigung des Haushalts 2016 mit der Baumaßnahme beginnen zu können.

OBM Bei der Kellen fragt nach der Erweiterung der Grundstücksfläche.

Herr Willems antwortet, dass die Fläche um 500 m<sup>2</sup> vergrößert und dass die Verträge und die Vermessung 2014 abgeschlossen wurden.

TOP 7 Information der Stadtverwaltung zur Kindergarten- bzw. Krippensituation im Kirchspiel Engter

Herr Furche stellt den aktuellen Sachstand zu den Kindergärten und Kitas vor. Die Anlage mit den aktuellen Zahlen ist dem Protokoll beigefügt.

Herr Bublitz merkt dazu an, dass für die Tagespflegegruppe, die die Räume des Siedlertreffs nutzen, eine bauliche Lösung gefunden werden sollte, da der jetzige Zustand zu Lasten der Vereine ginge.

TOP 8 Hausärztliche Versorgung im Kirchspiel Engter - Ausblick und Chancen für die Zukunft

Herr Kania schildert die Situation. Die Anlage ist dem Protokoll beigefügt. Voraussetzung für die Niederlassung als Vertragsarzt, sei eine kassenärztliche Zulassung. Diese Zulassungen würde ein Ausschuss vergeben, wenn die personellen Voraussetzungen erfüllt seien, d.h. der Arzt müsste ein Facharzt für Allgemeinmedizin oder für Innere Medizin sein.

Eine weitere Voraussetzung läge in der vorh. Versorgung des Gebietes mit Ärzten.

Als Bemessungszahl sei 1 Hausarzt pro 1670 Einwohner definiert. Damit sei die Versorgung in Bramsche übererfüllt, der Versorgungsgrad der Stadt Bramsche läge bei zurzeit 111,9%. Deshalb gäbe es neue Zulassungen erst als Ersatz für ausfallende ältere Ärzte. Erst bei einer Überversorgung um 180% würde eine freiwerdende Stelle nicht wieder besetzt.

OBM Görtemöller fragt an, wie die Nachfolgeregelung sei, wenn in Engter demnächst ein Arzt in Rente geht.

Herr Dr. Bruhning antwortet, dass er mit einem evtl. Nachfolger in Verhandlung stünde.

Herr Kuhlenkamp merkt an, dass für seine Tochter, die Ihren Facharzt -Abschluss für Allgemeine Innere Medizin anstrebt, eine Gemeinschaftspraxis denkbar wäre, die Planungen seien allerdings noch nicht konkret.

Herr Witt fragt, ob ein Nachfolger für eine geschlossene Praxis eine Zulassung erhalte.

Herr Kania antwortet, dass mit der Schließung der Praxis, die Versorgung unter die 110 % fallen würde. Der Versorgungsgrad von 180 %, ab dem keine neuen Zulassungen erteilt würden, wäre also bei weitem nicht erreicht. Es würde eine neue Zulassung erteilt. Man könnte dem Arzt allerdings nicht vorschreiben, in welchem OT er sich konkret niederlassen müsste, deshalb wäre die Lösung, dass ein direkter Nachfolger gefunden wird für die jeweiligen Ortsteile die bessere Lösung.

OBM Marewitz erläutert, dass es in Engter vor einiger Zeit eine dritte Praxis gegeben habe. Diese sei jetzt ohne Nachfolger geschlossen. Sie fragt, ob damit diese Zulassung für Engter entfallen sei.

Herr Kania antwortet, dass diese Ärztin keine Zulassung hatte.

#### TOP 9           Anfragen und Anregungen

Herr Witt regt an, anstelle einer gemeinsamen Ortsratsitzung, die in der Kommunalverfassung auch nicht vorgesehen ist, in Zukunft eine Bürgerversammlung abzuhalten, um den Bürgern Gelegenheit zur Beteiligung zu geben.

OBM Goertemöller merkt dazu an, dass dieser Vorschlag für die nächste Wahlperiode diskutiert werden müsste.

#### TOP 10          Einwohnerfragestunde

Frau Lamla erkundigt sich nach einer evtl. Sperrung oder Umlegung des Betriebsweges für Radfahrer und Fußgänger am Kanal um das Grundstück der Fa. Dallmann.

Herr Greife antwortet, dass demnächst Gespräche mit der Fa. Dallmann geführt werden sollen. Die Genehmigung nach BImSchG für die Anlage, die die Fa. Dallmann grade baut, liegt vor. Für den Betriebsweg, der zwischen dem Grundstück der Fa. Dallmann und dem Mittellandkanal hindurch führt, gibt es zurzeit nur die Regelung, dass wenn Schiffe be- und entladen werden, der Weg gesperrt ist. Die Frage, wie man zu sonstigen Zeiten diesen Weg, der kein offizieller Radweg, sondern ein Betriebsweg der Wasserwirtschaftsverwaltung ist, freihalten kann, muss mit der Fa. Dallmann abgeklärt werden.

#### TOP 11          Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Görtemöller eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.  
Es fehlen entschuldigt ORM Tapken und ORM Jungblut.

TOP 12 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

keine

TOP 13 Genehmigung des Protokolls der Sitzungen vom  
17.09.2014 und vom 24.11.2014

Es werden beide Protokolle einstimmig genehmigt.

TOP 14 Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Görtemöller berichtet, dass er zu verschiedenen Anlässen die Glückwünsche und Grüße des Ortsrates überbracht hat.

Besonders möchte er hier den 70. Geburtstag des ORM Bartke hervorheben.

Desweiteren berichtet er über:

- Bezüglich des Bedarf-/Ausweichparkplatzes an der Turnhalle sind Gespräche zwischen Verwaltung und Eigentümer erfolgt, sodass mit einem baldigen Vertragsabschluss gerechnet werden könne.
- Am Buswartehäuschen am Heidedamm/L78 sind lt. Auskunft von Beckermann seit den Sommerferien keine Kinder dort eingestiegen. Vorher sind unregelmäßig 1-2 Jugendliche als Mitfahrer im Schülerbus dort eingestiegen. OBM Görtemöller regt an, dass bei Umsetzung des Buswartehäuschens an der bisherigen Stelle ein Fahrradständer installieren werden soll.
- Bezüglich der Schallschutzproblematik an der A1 habe er telefonischen Kontakt zu Herrn Berghegger. Dieser ist bezüglich eines Ortstermins nicht abgeneigt, möchte allerdings keine Hoffnungen schüren, die nicht erfüllt werden können und würde den Termin erst dann wahrnehmen, wenn sich bezüglich dieser Problematik Änderungen ergeben. OBM Görtemöller und er bleiben weiterhin in Kontakt.
- Bezüglich der Problematik zum Windpark Ahrensfeld wurden mehrere hundert Einwände von Einwohnern eingereicht.
- Für die Flurneueordnung stehen die finanziellen Mittel bereit, einige Gespräche sind noch erforderlich um einen Konsens bezüglich des Grünstreifens zu finden, damit die Ausschreibungen für den Straßenbau zeitnah erfolgen können.

- Bezüglich des Gewerbegebietes wird von einem Planungsbüro ein entsprechender B-Plan mit detaillierten Festsetzungen erarbeitet. Über Bestimmungen für den Immissionsschutz sollen bestimmte Firmenarten für das Gebiet ausgeschlossen werden. Bezüglich des Umweltberichtes wird der Lebensraum von Käfern und Fledermäusen in diesem Gebiet begutachtet werden, um das Maß der Kompensationsmaßnahmen festzulegen. Mitte März sollen im Stadtentwicklungsausschuss zusammen mit dem Ortsrat Schleptrup entsprechende Pläne vorgestellt werden und die öffentliche Auslegung erfolgen. OBM Görtemöller regt die Einwohner an, in diesem Rahmen Anregungen und Einwände einzubringen.

#### TOP 15 Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner berichtet, dass in dem Bereich des zukünftigen Gewerbe/Industriegebiet Bäume gefällt werden bzw. worden sind.

Darunter sei auch ein Bereich mit dicken Eichen, die laut den ihm bekannten Plänen stehen bleiben sollten.

Er fragt, ob die Fläche bereits verkauft sei und ob es erlaubt sei, die Bäume zu fällen.

OBM Görtemöller erläutert dazu, dass wahrscheinlich der bisherige Eigentümer dort forstwirtschaftlichen Einschlag betreibe.

#### TOP 16 Haushaltsplanberatungen 2015

ESTR Willems stellt die Übersicht der Haushaltsmittel für das Kirchspiel Engter vor.

OBM Görtemöller erläutert die den Ortsteil Schleptrup betreffenden Ansätze und hebt hier besonders die Beträge für den Neubau der Brücke an der Bramscher Allee und den Betrag in Höhe von 38.400 EUR für Schuldendiensthilfen für Wirtschaftswege TG Schleptrup hervor, die Mittel für die Flurneuordnung.

Der Ortsrat bemängelt, dass für einen Anbau an die Turnhalle leider keine Mittel berücksichtigt werden und schlägt vor, den Anbau der Turnhalle erneut in die Haushaltsplanberatungen aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

#### TOP 17 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Schleptrup

Der Ortsrat Schleptrup beschließt die **Sportfördermittel** wie folgt:

TuS Engter 450,00 EUR  
Schützenverein Schleptrup 150,00 EUR  
Reiterverein Engter 200,00 EUR

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Mittel für den **Jubiläumsstein** 100,00 EUR

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Ferienstpaß** 100,00 EUR

Abstimmungsergebnis: einstimmig

### **Zuschuss Blaskapelle Lappenstuhl – Aufstellung des Innungsbaumes**

Zuschuss für Blaskapelle Lappenstuhl 300,00 EUR  
Die Blaskapelle Lappenstuhl spielt bei Aufstellung des Innungsbaumes.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**Umwelttag** 200,00 EUR

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Über den am Vortag bei OBM Görtemöller eingegangenen Antrag von Rat und Tat, sowie die Mittel zur Seniorenfahrt und des Volkstrauertages wird in der nächsten Sitzung entschieden.

TOP 18      Beantwortung von Anfragen

OBM Görtemöller verliert die Antwort zum Protokoll bezüglich der Pflanzung der Traubeneiche auf der Ausgleichsfläche am Buchenweg.

TOP 19      Anfragen und Anregungen

OBM Görtemöller berichtet über ein im Zuge der Flurneuordnung stattgefundenes Gespräch bezüglich der Verlegung des Streckenverlaufes der Varusstraße mit einer Anwohnerin. Die Anwohnerin

befürchtet, dass durch den Ausbau der Varusstraße der Verkehr zunehmen wird und dort auch schneller gefahren wird.

OBM Görtemöller bittet die Verwaltung herauszufinden, ob der Verkehr zunehmen wird und inwieweit die Geschwindigkeit kontrolliert werden wird.

Diesbezüglich antwortet ESTR Willems, dass zur Frage der Zunahme des Verkehrs keine Aussage gemacht werden könne und Geschwindigkeitsmessungen der Polizei und dem Landkreis obliegen.

ORM von Dreele berichtet, dass auf dem Bedarfsparkplatz am Heidedamm sich jemand seines nicht fahrtüchtigen Verkaufsanhängers entledigt habe.

ORM Hatke schlägt vor, bezüglich der Müllsammelaktion die Vereine TuS Engter, Schützenverein Schleptrup und den Reiterverein Engter unabhängig von der Sammelaktion der Schule Engter anzusprechen. Der OR werde die Vereine ansprechen und über die AwiGo entsprechende Sammelbehälter organisieren.

OBM Görtemöller berichtet, dass die für die Neulandstraße bestellt Tisch/Bank-Kombination, bereits vorrätig ist, und die Aufstellung erfolgen kann.

Der Ortsrat schlägt vor, die Bank bei besseren Witterungsverhältnissen aufzustellen.

In der nächsten Sitzung soll über den Verbleib des Buswartehäuschens an der L78 beraten werden.

TOP 20      Einwohnerfragestunde

Herr Voßkamp berichtet, dass durch die Baumaßnahmen der Varusstraße ein besserer Unterbau entstehe, die Straße allerdings nicht breiter werde. Er bittet zu prüfen, inwieweit die Möglichkeit besteht, den Verkehr durch bebauten Abschnitt zu beschränken und den Hauptverkehr über die Straße am sog. Posthäuschen auf den Lutterdamm zu leiten.

OBM Görtemöller bittet zu prüfen, ob eine Sperrung der Varusstraße im Siedlungsbereich für den Durchgangsverkehr möglich ist.

OBM Görtemöller schließt die Sitzung um 20.00 Uhr.

Pahlmann  
Bürgermeister

Karl-Georg Görtemöller  
Vorsitzende

Melanie Schmitz  
Protokollführer